



Vierer: Kronberg	5 Punkte	Hanau	3 Punkte
Einzel: Kronberg	5 Punkte	Hanau	11 Punkte
Gesamt: Kronberg	10 Punkte	Hanau	14 Punkte

Clubwettbewerb am 23. September, Hanau-Bad Homburg.			
Vierer: Bad Homburg	2 Punkte	Hanau	6 Punkte
Einzel: Bad Homburg	5 Punkte	Hanau	9 Punkte
Gesamt: Bad Homburg	7 Punkte	Hanau	15 Punkte

Clubwettbewerb am 30. September, Mannheim-Hanau.			
Vierer: Mannheim	3 1/2 Punkte	Hanau	5 1/2 Punkte
Einzel: Mannheim	7 Punkte	Hanau	11 Punkte
Gesamt: Mannheim	10 1/2 Punkte	Hanau	16 1/2 Punkte

Auch in der zweiten Augushälfte zeigten sich unsere Golfer sehr spiel-
fleißig, und die Turniere auf unserem Platz, der sich in bestem Zustand
befand, waren sehr gut besucht.

Am 13. August führte das Mannschaftsspiel um den „Captains Price“
zu einigen Vorgabeverbesserungen: W. Nilles (8) 4, Weipert (27) 20,
Fr. Schüler (29) 27, Düncher (24) 22 und Fr. Jöckel (28) 24.

Die Nettoergebnisse des Captains-Turniers: Einzel (Zählwettbewerb),
Gruppe I: W. Nilles 65, Weipert 61, Dr. Drechsler 74, Heilmann 84.
Mannschaft: 432. Gruppe II: Heuer 69, Fr. Schüler 71, Fr. Illert 78,
Jöckel 73. Mannschaft: 438. Gruppe III: Dr. Möbus 76, Fr. Jöckel 69,
Holtmann 76, Düncher 69. Mannschaft: 449. Gruppe IV: Dr. Nilles 75,
Zeuzem 80, Fr. Heilmann 77, H. D. Illert 80. Mannschaft: 462. Gruppe V:
E. Huber 75, Fr. Düncher 90, Illert 76, Knüpfer 73. Mannschaft 467.

Unsere Spieler beteiligten sich auch an den Offenen Wettspielen um die
Bad Homburger Goldpokale. Beim Klassischen Vierer, Lochwettbewerb
gegen Einheit nach Vorgabe, kamen Dr. Möbus und Heilmann mit —4
auf den 2. Platz. Dritte wurden Rompel und Huber.



Am 1. Abschlag in Marienbad warten im Regen von links: Willy Kraemer, Dr. Heinz
Schmidt, Frau Erna Jöckel.

Am darauffolgenden Tag sah es im Spiel um den „Sir-John-Brunner-
Challenge-Cup“, einem Zählwettbewerb über 36 Löcher, ähnlich aus: den
2. Bruttopreis holte sich Heuer 110, den 2. Nettopreis Huber 109. Beim
„Ladies-Cup“ war Fr. Düncher das 2. Netto nicht zu nehmen (111).
Unsere Mannschaft, bestehend aus Frau Heilmann sowie den Herren
Heuer, Kemen und Rompel, gewann beim „Macomber-Cup“, über 36
Löcher mit 463 den 2. Nettopreis.

Am 23. August kam der von Willy Kraemer gestiftete „Peter-Kraemer-
Gedächtnispreis“ zur Austragung. Leider beteiligten sich an diesem
erstmalig veranstalteten Jugendturnier nur sechs Spieler. Gegen Einheit
nach Stableford gewannen: W. Nilles 32 Punkte, Fr. Düncher 27,
J. Krug 20. Dieses Turnier wird jetzt alljährlich stattfinden und es
bleibt zu hoffen, daß die Beteiligung größer wird. A. Th.

Von links: R. R. Matolin, Präsident Fr. Heilmann, Dunder und
L. Hauser beim Freundschaftsspiel in Marienbad.



Am 16. und 17. September veranstalteten wir die Offenen Wettspiele.
Die Rekordbeteiligung hat uns gezeigt, wie beliebt diese Hanauer Ver-
anstaltung ist. Die Ergebnisse:

Ergebnisliste der offenen Wettspiele in Hanau 16./17. September 1967.

16. September, Preis von Wilhelmsbad, Vierer gegen Einheit nach Stableford, 108
Teilnehmer. Brutto: W. Teske/Mr. Terjesen, Frankfurt 27 Punkte; Netto: O. Scheu-
ring/R. Bielang, Bad Nauheim 32, M. Matthies/M. Reger, Frankfurt 32, K. H. Grund
E. Fuchs, Bad Nauheim 31.

17. September, Preis des Prinzen von Hessen, Zählwettbewerb über 36 Löcher für Vor-
gabe 0 bis 12, 22 Teilnehmer. Brutto: W. Heuer, Hanau 158 Schläge, A. Leonhardt,
Bad Homburg 161, Th. Schrank, Frankfurt 162; Netto: J. Hildebrandt, Kronberg 157,
P. Venohr, Bad Kissingen 158.

Damenpreis, Zählwettbewerb über 18 Löcher für Vorgabe 13 bis 24, 19 Teilnehmerinnen.
Netto: Fr. L. Hedlund, Frankfurt brutto 95/netto 74, Frau D. Schadt, Hanau 98/78,
Frau Tschernookoff, Frankfurt 102/79; Brutto: Fr. M. Lohse, Frankfurt 97/79, Frau
I. Meusert, Hanau 100/82.

Herrenpreis, Zählwettbewerb über 18 Löcher für Vorgabe 13 bis 24, 42 Teilnehmer.
Netto: P. Kreier, Bad Homburg brutto 83/netto 69, A. Arand, Bad Kissingen 93/69,
G. Huber, Hanau 88/70; Brutto: E. Schultze, Hanau 88/74, H. Reitz, Hanau 89/74.

Preis der Fasanerie, Zählwettbewerb über 18 Löcher für Vorgabe 25 bis 35, 17 Teil-
nehmer. Netto: H. Kling, Hanau brutto 90/netto 60, H. Latzel, Hanau 109/74.

Vorgabenänderungen: P. Kreier, Bad Homburg (14) 11, H. Arand, Bad
Kissingen (24) 21, G. Huber, Hanau (18) 16, H. Kling, Hanau (30) 19.



Wolfgang Heuer, derzeit in
besten Form, am 5. August spielte
er den Hanauer Platz (Par 73)
in 68 und dann noch mehrfach in
69 und 70.

Interclubspiele des Golfclub Hanau in der Tschechoslowakei.

Im Juni 1965 wurde zum erstenmal von einem westlichen Golfclub,
dem Golfclub Hanau, eine Mannschaft zu Interclubspielen in die Tsch-
choslowakei geschickt. Dieses golferische Neuland hat die damaligen
Reiseteilnehmer so begeistert, daß, bestärkt durch die herzlich freund-
schaftliche Aufnahme, damals beschlossen wurde, diese Clubspiele regel-
mäßig auszuspielen. Im vergangenen Jahr kamen dann unsere tschechi-
schen Golfreunde vom Club Slávie Zadúb, Marienbad, und dem Golf-
club Slovan aus Karlsbad zum Rückspiel nach Hanau. Diese Begegnung
ging zur allgemeinen Freude all square aus. In diesem Jahr war wieder
die Reihe am Hanauer Golfclub, in die Tschechoslowakei zu fahren.

Mit 19 Spielern unternahm unser Club vom 6. bis 10. September eine
gut vorbereitete Reise in die Tschechoslowakei. Diese Begegnung war
bereits die zweite. Am Abend der Ankunft wurden unsere Damen von
der auch in Deutschland bekannten Golferin, Edith Soukalova, mit
Rosen begrüßt. Am Donnerstag benutzte ein Teil unserer Reisemann-
schaft die Gelegenheit zu einer Exkursion nach der Goldenen Stadt
Prag, wo ihnen von den Prager Golfern Radim Matolin und Frau sowie
Magda Zachariasova die Sehenswürdigkeiten gezeigt wurden.

Das erste Wettspiel fand am 8. September in Karlsbad statt, wo wir
in Vierer und Einzel auf eine spielstarke Kombination aus Karlsbad
und Marienbad trafen. Die Gastgeber entschieden das Spiel mit 15:14
Punkten knapp für sich.

Nach dem Spiel fuhrn wir zu einem Waldrestaurant, wo es ganz her-
vorragende frische Forellen gab. Am Samstag, dem 9. September, tra-
fen wir uns mit unseren tschechischen Golfreunden in Marienbad.